

**Öffentliche Veranstaltung im Anschluss an die GV 2020
Samstag, den 25. Januar 2020, 15.00 – 16.30 Uhr
Hotel Kreuz, Zeughausgasse 41, 3011 Bern**

Prof. Mazin Qumsiyeh

Bethlehem

**«Popular Resistance in Palestine:
A history
of Hope and Empowerment»**



(Vortrag engl. bei Bedarf mit Flüsterübersetzung)

Mazin Qumsiyeh stammt aus einer alteingesessenen Familie in Beit Sahour/Bethlehem. 1957 geboren, erlebte er mit zehn Jahren den 6-Tage Krieg. Die Faszination für die Natur führte ihn in jungen Jahren zum Studium in die USA, wo eine erfolgreiche Karriere an verschiedenen Universitäten folgte. Im Jahr 2008 kehrten er und seine Frau nach Palästina zurück und initiierte eine Reihe von Institutionen und Projekten.

«Meine Sorge um die Umwelt, für alle Lebewesen auf der Erde», sagt er, «übertrug sich auf mein Interesse am Wohlergehen der Menschen.» So wurde er bei uns vor allem bekannt durch seine Aktionen des gewaltfreien Widerstands gegen die Besatzung.

Neben seiner Lehre und Forschung als Professor an den Universitäten Bethlehem und Birzeit gründete er zusammen mit seiner Frau Jessie in Bethlehem das «Palestine Institute for Biodiversity and Sustainability» (PIBS) und das «Palestine Museum of Natural History» (PMNH). www.palestinenature.org

In seinem Referat zeichnet er die jüngere Geschichte von Palästina auf und schafft interessante Zusammenhänge.

Zu dieser Veranstaltung sind alle herzlich willkommen. Laden Sie auch Ihre Bekannten ein!
Herzlichen Dank.

Vorstand der Gesellschaft Schweiz-Palästina (GSP)